

Der Magistrat

Dezernat für Umwelt,  
Grünflächen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

Ortsbeirat des Ortsbezirkes  
Wiesbaden-Bierstadt

über 100500

15. August 2020

Vorlagen-Nr. 20-O-08-0015

Tagesordnungspunkt 6 der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Bierstadt am 18. Juni 2020

Sachstand Radweg Kloppenheimer Straße,

Abschnitt zwischen Kloppenheimer Weg und der Straße Am Wolfsfeld/K 659

Beschluss-Nr. 0052

Sehr geehrter Herr Belz,  
sehr geehrte Damen und Herren,

der Ortsbeirat Wiesbaden-Bierstadt bittet den Magistrat mit Beschluss vom 18. Juni 2020 um Auskunft zum Enteignungsverfahren.

Zu 1.

Aufgrund der vielen Aufträge im Bereich Radverkehr und der damit verbundenen Prioritätensetzung konnte das Enteignungsverfahren noch nicht eingeleitet werden.

Zu 2.

Die Enteignung privater Eigentümer sollte immer „letztes Mittel“ sein. Da die ergebnislosen Grundstücksverhandlungen nun fast zehn Jahre zurückliegen, wird erneut auf die Grundstückseigentümer zugegangen und einen freiwilliger Verkauf der benötigten Fläche angestrebt.

Der Ortsbeirat ist dazu aufgefordert, die Eigentümer ebenfalls anzusprechen und von der Wichtigkeit des Vorhabens zu überzeugen.

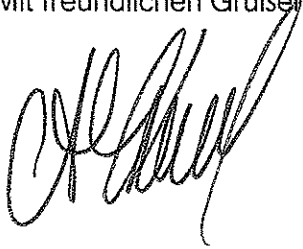
Zu 3.

Im benachbarten Gebiet „östlich der Oberlinstraße“ läuft derzeit das Bebauungsplanverfahren. Eine Verbreiterung des geplanten Radwegs um 50 cm wurde erwirkt. Somit ist es möglich, eine attraktive Radverbindung bis zur Einmündung „Kloppenheimer Weg“ auszubauen und von dort durch das bestehende Gewerbegebiet auf die Straße Am Wolfsfeld/ K 659 zu gelangen. Es ist beabsichtigt, zunächst diese Verbindung zu fokussieren und die Fortführung an der Kloppenheimer Straße zwischen der Einmündung Kloppenheimer Weg und der Straße Am Wolfsfeld/ K 659 später zu ergänzen.

Ob und wann die Maßnahme umgesetzt wird, ist von der politischen Willensbildung abhängig.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an das Tiefbau- und Vermessungsamt unter dem nachstehenden Organisationspostfach: [radverkehr@wiesbaden.de](mailto:radverkehr@wiesbaden.de) wenden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be a stylized name, possibly 'H. Müller', written in a cursive script.